

Freiarbeit - Kartei "Zeitformen" - Kompetenzen entwickeln

ab Klasse 3

Sie haben 40 Kopiervorlagen im Din-A4- Format mit insgesamt 400 Sätzen zur Herstellung doppelseitiger Wendekarten mit Selbstkontrolle erworben.

Die Vorlagen müssen lediglich ausgedruckt, verklebt und laminiert werden.

Die Wendekarten bieten sich an für den Einsatz in der Freiarbeit, zur Differenzierung im täglichen Unterricht oder zum Einsatz im Förderunterricht.

Inhalte des Materialpakets:

- 4 farblich und grafisch unterschiedlich gestaltete 10er -Kartensätze zum Beschriften mit Folienstiften.
- Satz 1 und 2 beschränken sich auf Sätze im Perfekt, im Imperfekt und im Präsens. In den Kartensätzen 3 und 4 kommt die Zeitform Zukunft dazu.
- Zu jedem Kartensatz gibt es einen passenden und übersichtlich gestalteten Arbeitsplan für die Hand der Kinder.
- Außerdem liegt ein Kartensatz mit Blankovorlagen bei, mit denen Sie schnell und einfach eigene Wendekarten erstellen können.

Didaktische Überlegungen zu den Wendekarten

- Erzählen Kinder aus ihrem Erlebnisbereich, so verwenden sie überwiegend das Perfekt als Zeitform des Verbuns. (Danach sind wir rausgegangen... wir haben gespielt....)
- Die vorwiegend verwendete Zeitform des Verbuns in der geschriebenen Sprache ist hingegen das Imperfekt. (Die Prinzessin schlief 100 Jahre lang...)
- Die Unterscheidung und bewusste Anwendung beider Vergangenheitsformen im mündlichen und schriftlichen Ausdruck fällt Grundschulkindern schwer und muss langwierig geübt und



trainiert werden. Der Einsatz des Imperfekts ist schließlich eine wesentliche Voraussetzung für einen gelungenen Aufsatz.

- Das vorliegende Kartenmaterial dient dem Training der Unterscheidung beider Vergangenheitsformen, der Gegenwart und der Zeitform des Verbums in der Zukunft.

Wie arbeiten die Kinder mit den Karten?

- Die Kinder entscheiden sich für einen der vier Kartensätze. Diesen Kartensatz bearbeiten sie komplett, von Karte 1 bis Karte 10.
- Sie lesen die Wörter und schreiben in die rechte Spalte die Kürzel V1 für 1. Vergangenheit (Imperfekt), V2 für 2. Vergangenheit (Perfekt), G für Gegenwart oder Z für Zukunft.
- Die Selbstkontrolle geschieht über das Wenden der Karte.
- Im Anschluss schreiben die Kinder fünf Sätze ihrer Wahl in ihr Heft und unterstreichen das Verb farbig. Wenn diese Sätze von einem Erwachsenen kontrolliert wurden, dürfen sich die Kinder ein Kreuzchen in die Spalten „erledigt“ und „kontrolliert“ in ihrem Arbeitsplan machen.

ÜBEN MIT SPASS – LERNEN MIT ERFOLG!

